

# Arbeiten, wenn man krank ist

Beitrag von „DFU“ vom 2. Oktober 2022 20:46

## Zitat von Dendemeier

Hallo zusammen,

wie häufig kommt es vor, dass ihr krank seid und dennoch etwas für die Schule arbeitet? Wenn man mal eine Woche ausfällt, erwarten die vertretenden Kollegen natürlich zu Recht Vertretungsmaterial - und wer seinen Unterricht vorausschauend plant, hat seine Unterrichtsplanung für die kommenden Tage immer schon fertig. Trotzdem muss Material eingescannt und verschickt werden, trotzdem muss die Wochenplanung angepasst werden, usw.

In anderen Berufen wäre das undenkbar, bei Lehrkräften wird es scheinbar stillschweigend vorausgesetzt. Gibt es an eurer Schule elegante Lösungen für dieses Problem?

An meiner Schule hat jeder Kollege einen Ordner, in den er für jede seiner Klassen sinnvolle Kopiervorlagen oder Arbeitsaufträge abheften soll, die unabhängig vom aktuellen Thema von der Klasse durchgeführt werden können. Wenn jemand fehlt, soll dort Material für die Klasse geholt und selbst kopiert werden. Wer absehbar fehlt, kann dort auch zum aktuellen Thema passendes Material bereitstellen. Leider sind nicht alle Ordner entsprechend gefüllt.

Eingeführt wurde es damit man gerade bei Krankheit nichts mehr machen muss.